



PRESSEMITTEILUNG

## **Weihnachtsmärchen digital: Junge Oper bringt »Hänsel und Gretel« ins Klassen- oder Wohnzimmer**

Opernaufführung des Komponisten Engelbert Humperdinck kommt per Live-Streaming zu Schülerinnen und Schülern – möglich wurde das Projekt durch die Jugendkulturförderung des Landesverbandes Lippe

**Kreis Lippe, 17. Dezember 2020.** Kulturgenuss ist aktuell rar – nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder und Jugendliche. Die Junge Oper Detmold setzt dem etwas entgegen: Am morgigen Freitag um 10.00 Uhr erhalten Schulen und über sie Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein Opern-Weihnachtsspecial im Live-Streaming zu erleben. Zu sehen ist „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck, ermöglicht wurde das Projekt aus den Jugendkulturfördermitteln des Landesverbandes Lippe.

„Als das Land Nordrhein-Westfalen beschlossen hatte, die Weihnachtsferien um zwei Tage vorzuverlegen, wurde uns sofort bewusst, dass die kulturellen Veranstaltungen, die zu dieser Zeit üblicherweise in den Schulen stattfinden, damit auch ausfallen“, sagt Stefan Lindemann, Geschäftsführer der Jungen Oper Detmold. „Deshalb hatten wir die Idee, noch vor Beginn der Ferien einen Livestream einer unserer Opern – das Weihnachtsspecial ‚Hänsel und Gretel‘ – für die Schulen anzubieten, damit die Kinder wenigstens noch etwas Musikkultur genießen können.“

Doch allein war das nicht zu stemmen: Wie alle anderen Kulturschaffenden fehlen der Jungen Oper die Einnahmen. Der Landesverband Lippe bewilligte deshalb gern und sehr schnell Fördergelder in Höhe von 4.500 Euro, um diese schöne Idee Wirklichkeit werden zu lassen: „Das Konzept hat uns sofort überzeugt, weil es Kindern und Jugendlichen Kulturgenuss ermöglicht und aufgrund der Nutzung eines digitalen Mediums den aktuellen Corona-Schutz-Vorgaben entspricht“, sagt Arne Brand, Allg. Vertreter des Verbandsvorstehers und Verantwortlicher für die Jugendkulturfördermittel des Landesverbandes. „Kunst und Kultur sind unerlässlich und durch nichts zu ersetzen. Jede Chance für kulturelle Angebote, jede Chance, Kulturschaffende zu unterstützen, sollte deshalb genutzt werden.“ Der Stellenwert digitaler Kunst sei enorm gewachsen, insbesondere auch durch die Corona-Pandemie, so Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast ergänzend. „Wir werden digitale Kunst und Kultur verstärkt in den Fokus nehmen und bei der Bewilligung unserer Kulturfördergelder berücksichtigen“, verspricht Düning-Gast.

Das Live-Streaming geht am Freitag, dem 18. Dezember 2020, um 10.00 Uhr über die Bühne, am heutigen Donnerstag findet die Generalprobe statt. „Schulen aus ganz NRW haben sich begeistert und äußerst dankbar zurückgemeldet und sich für das kostenfreie Streaming angemeldet, wir haben viel Lob für unsere Idee erhalten“, sagt Lindemann. In Lippe sind dreizehn Schulen mit dabei. „Wir haben den Schulen gestattet, dass sie den Link zum Live-Streaming an Eltern weitergeben dürfen – für alle jene Schülerinnen und Schüler, deren Schulen bereits geschlossen sind. Sie können dann zu Hause im Wohnzimmer unsere Aufführung erleben“, so Lindemann.

Abbildung: Hänsel und Gretel. (Foto: Junge Oper Detmold).

Kontakt:

JO! Junge Oper gemeinnützige GmbH  
Stefan Lindemann  
Geschäftsführer  
Kulturfabrik Hangar 21  
Charles-Lindbergh-Ring 10  
32756 Detmold  
Tel.: 01525-3965877  
Mail: [office@jungeoper.de](mailto:office@jungeoper.de)  
Web: [www.jungeoper.de](http://www.jungeoper.de)

Landesverband Lippe  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Peggy Pfaff M.A.  
Schlossstr. 18  
32657 Lemgo  
Tel. 05261-250238  
Mobil 0160 – 96 478 606  
E-Mail [p.pfaff@landesverband-lippe.de](mailto:p.pfaff@landesverband-lippe.de)  
Internet [www.Landesverband-Lippe.de](http://www.Landesverband-Lippe.de)